

Handschriften / Autographen

Fragment eines Tagebuchs von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Vepery, 01.01.1798-16.06.1798

11. - 19. Mai 1798

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171365

Freitag März 11 Ulux du neuesten holländischen
 König's Gesandten soll mancherorts, welche mich möglich
 zu ihnen zu gehen, und als dann wenn ich abzu nicht Zeit dazu
 habe. Die weltliche Ulux ihnen geben wir von allen Nachschick,
 und ich nicht mehr Kostträge daruuf ein, sie nicht auf
 mit ihnen die in Gefahr sind Versuch zu thun insbesondere
 Güter Lande ist das Bauwesen, die Ufer, die in
 weltlichen Ufer der Versuchung Hart ersehen, in einem
 Lande zu erhalten, wie ich ^{nicht} Kosttrag zu halten, und zu
 unternehmen ob sie tüchtig ersehen zum Teil. Abnimal
 ersehen zu ersehen, da sie ersehen das große Substanz
 und ich Gesandten nicht wohl zum täglichen Kosttrag
 nach Mexico können können. Es ersehen Ulux ihnen zu
 so und zum Teil Güter die in die Configuration
 enthalten. Diese wichtige Personen mußst ich ihnen
 den letzten Boten insbesondere, sie zu unternehmen
 und mit ihnen tüchtig zu beten. Von hier ging ich zu
 den König's Gesandten, die sich alle vorlauter hatten nicht
 Kosttrag zu geben.

Donnerstag März 19 Leyden den 28 April d. 9. März gedruckten

Leyden.

N^o 14.

Bont.